



## Detailansicht des Regelungsvorhabens

# EU-Konsultation zum Digital Fairness Act: Berücksichtigung regulierter Selbstregulierung und bestehender Jugendschutzinstrumente

Aktuell seit 29.06.2026 12:34:11

### Angegeben von:

USK - Unterhaltungssoftware Selbstkontrolle gGmbH (R000995) am 29.06.2026

### Beschreibung:

Gegenstand ist die von der Europäischen Kommission am 17. Juli 2025 eröffnete öffentliche Konsultation zum Digital Fairness Act ([https://ec.europa.eu/info/law/better-regulation/have-your-say/initiatives/14622-Digital-Fairness-Act\\_en](https://ec.europa.eu/info/law/better-regulation/have-your-say/initiatives/14622-Digital-Fairness-Act_en)) zur Modernisierung digitaler Verbraucherrechte, insbesondere zu manipulativen Designs, intransparenter Personalisierung und dem Schutz Minderjähriger als Verbraucher. Die Beteiligung dient dazu, Erfahrungen der USK aus dem deutschen Jugendmedienschutz, der regulierten Ko- und Selbstregulierung, der Alterskennzeichnung digitaler Spiele sowie der Bewertung von Inhalts- und Nutzungsrisiken in das Konsultationsverfahren einzubringen.

### Betroffene Interessenbereiche (2)

---

Internetpolitik [[alle RV hierzu](#)]

Jugendmedienschutz in Onlinemedien; Vermittlung von Medienkompetenz

### Betroffene Bundesgesetze (1)

---

JuSchG [[alle RV hierzu](#)]

## Zu diesem RV abgegebene grundlegende Stellungnahmen/Gutachten (1)

---

1. SG2606230058 (PDF - 14 Seiten)

### Adressatenkreis:

Versendet am 20.10.2025 an:

#### **Bundesregierung**

Bundesministerium für Bildung, Familie, Senioren, Frauen und Jugend  
(BMBFSF) [alle SG dorthin]